



FIAMM-Gruppe liefert innovative Energiespeicher für ökologisch ausgerichtete Fünf-Sterne-Hotelanlage auf den Malediven

- **Off-Grid-Lösung für höchste Umweltverträglichkeit**
- **Hocheffizienter Speicher erlaubt optimale Solarstrom-Nutzung**
- **So-Nick-Batterien sind ungiftig, problemlos recycelbar und gasen nicht aus**

Berlin/Montecchio Maggiore, 22. April 2013 – Das Inselreich der Malediven im Indischen Ozean ist berühmt für sein naturnahes Urlaubserlebnis, paradiesische Strände und eine atemberaubende Unterwasser-Fauna und -Flora. In dieser weitgehend unberührten Umgebung ist nachhaltiger Tourismus mehr als ein Trend: Um das empfindliche Ökosystem zu erhalten, hat sich die Nutzung grüner Technologien zu einem „Muss“ entwickelt.

Als Reaktion auf die wachsende Nachfrage entsteht momentan auf der rund zwei Hektar kleinen Insel Gasfinolhu aus dem Nord-Male Atoll eine neue, konsequent ökologisch ausgerichtete Fünf-Sterne-Hotelanlage: Das „Gasfinolhu Island Resort“ wird seinen Energiebedarf künftig nahezu vollständig mit Hilfe von Photovoltaik-Solarzellen decken. Zur Speicherung und bedarfsgerechten Einspeisung des Ökostroms in das Mikronetz der Insel leistet der italienische Batterie-Spezialist [FIAMM](#) einen wesentlichen Beitrag: Das FIAMM „Microgrid Hybrid Energy System ST523“ sammelt den Solarstrom in hoch innovativen Natrium-Nickelchlorid-Batterien und liefert daraus bei Bedarf, etwa nachts oder zu Zeiten starker Bewölkung, bis zu 1,5 Megawattstunden (MWh) Strom. Die Versorgung ist damit stets zuverlässig gesichert. Eine Fülle weiterer Maßnahmen verbessert die Energieeffizienz zusätzlich und macht die neue Anlage zu einem weltweiten Vorzeigeprojekt.

„Die FIAMM-Gruppe mit ihren 100 Prozent ökologischen Salz-Batterien ist der ideale Partner für dieses wichtige Projekt“, so Aldo Talamali vom italienischen Projektentwickler T & D Water Technologies and Development. „Mit Hilfe des FIAMM Microgrid Hybrid Energy Systems kann die Solaranlage des Resorts immer optimal genutzt werden“, erklärt Stefano Dolcetta, Geschäftsführer der FIAMM S.p.A. „Wir produzieren diese zukunftsweisende, modulare Batterie in unserer neuen Hi-Tech-Fabrik am FIAMM Stammsitz im italienischen Montecchio Maggiore.“

Die FIAMM Natrium-Nickelchlorid (So-Nick) Batterien bestehen zum großen Teil aus Salz und bieten zahlreiche Vorteile gegenüber herkömmlichen Bleiakkus. Die innovativen Akkumulatoren geben ihre Leistung konstant auch bei extrem unterschiedlichen Temperaturen zwischen minus 20 und plus 60 Grad Celsius ab und sind deshalb immer einsatzbereit – im Gegensatz zu Blei-Batterien, die sehr empfindlich auf große Hitze oder Kälte reagieren. Die bei anderen Stromspeichermedien unverzichtbare Klimaanlage kann so entfallen, der Energiebedarf der Anlage sinkt drastisch. Aus Umweltgesichtspunkten ebenfalls relevant: Die FIAMM So-Nick-Batterien bestehen vollständig aus ungiftigen Bestandteilen, gasen nicht aus und geben keinerlei Emissionen an die Umwelt ab. Die hohe Zyklfestigkeit sichert die lange Lebensdauer von 15 Jahren, nach der sich alle Bestandteile problemlos recyceln lassen.

Im Betrieb sind die FIAMM So-Nick-Batterien vollkommen wartungsfrei und lassen sich dank der integrierten elektronischen Steuerung per Fernüberwachung kontrollieren. Das senkt die Betriebskosten erheblich. Die Stromspeicher sind außerdem rund 70 Prozent leichter als übliche

Bleibatterien und bei gleicher Leistung rund 30 Prozent kleiner. Deshalb benötigen sie weniger Platz und passen in einen handelsüblichen 20-Fuß ISO-Container.

Das Gasfinolhu Island Resort umfasst 37 komfortable Bungalows der Spitzenklasse und wird voraussichtlich im Dezember 2013 eröffnen. Zu den weiteren Energiesparmaßnahmen zählen die Verwendung von LED- und Kompaktleuchtstofflampen, die automatische Steuerung der Klimaanlage und Beleuchtungen durch Bewegungssensoren sowie aufwändig isolierte Wände und Dächer der neu errichteten Gebäude. Und selbst die Notfall-Lösung wird umweltverträglich – mit emissionsarmen und mit Rußfiltern versehenen Dieselaggregaten – realisiert, um das Ökosystem auch bei lang anhaltenden Sonnenpausen möglichst gering zu belasten.

Redaktionshinweis:

FIAMM Mediengespräch am 23. April, ab 10:15 Uhr für Beginn 10:45 Uhr, Raum „KPM“, Erdgeschoss, Kempinski Hotel Bristol, Kurfürstendamm 27, 10719 Berlin, im Rahmen des 6. Energy Storage World Forum.

Teilnehmer des Mediengesprächs haben ab ca. 11:30 Uhr die Gelegenheit zu Einzelgesprächen und Interviews mit den FIAMM-Experten. Darüber hinaus können Sie den Messebereich des Kongress-Forums besuchen; ein begrenztes Kontingent an Kongresstickets steht für Journalisten zur Verfügung. Anmeldung und Kontakt: Ansgar Gerber, Tel.: +49 (0) 221 / 33 90-124, a.gerber@osk.de.

Über FIAMM

Die 1942 gegründete FIAMM Group produziert und vertreibt Akkumulatoren für die industrielle Nutzung. Dazu gehören Fahrzeugbatterien, Akkus für die unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) sowie innovative Natrium-Nickelchlorid-Batterien zur Speicherung elektrischer Energie. Die italienische Firmengruppe, die darüber hinaus akustische Signalgeber herstellt, ist heute in 60 Ländern der Erde vertreten und beschäftigt rund 3.300 Mitarbeiter, davon 1.200 in Italien. 2012 betrug der Umsatz 540 Millionen Euro. Die wichtigsten Märkte sind Italien (26 %) und die weiteren Länder Europas (51 %). Hier repräsentiert der Absatz an weltweit renommierte Automobilhersteller (BMW, Fiat-Chrysler, Ford, Mercedes-Benz, General Motors/Opel, PSA (Peugeot, Citroën), Renault-Nissan, Toyota, Volkswagen, Jaguar, Ferrari, Maserati) etwa 30 % des Umsatzes.

Kontakt für Journalisten:

Oliver Schrott Kommunikation
Ansgar Gerber
Tel.: +49 (0) 221 / 33 90-124
Fax: +49 (0) 221 / 33 90-176
E-Mail: a.gerber@osk.de

Bilderdownload:



Ökologisch ausgerichtete Fünf-Sterne-Hotelanlage auf den Malediven



Grüne Technologien als „Muss“ für nachhaltigen Tourismus



Solarstrom-Nutzung entlang der überdachten Gehwege, gespeichert mit FIAMM So-Nick-Technologie